



Spiel: **Kometenkartoffel**



10-15 min Spiel



Platz für einen
Kreis



Ab 6 Jahren



Ca. 5-15 Teil-
nehmende



1 Betreuer*in



Keine
Vorkenntnisse

Ablauf

„Kometenkartoffel“ ist ein gutes Spiel für den Beginn einer Aktion als Icebreaker und zum Kennenlernen. Jede Person nennt ein Lebensmittel mit dem Anfangsbuchstaben des eigenen Vornamens, bspw. Vanessa Vanille oder Lena Lauch. Wenn sich alle vorgestellt haben, bekommt die Person, die sich als Erste vorgestellt hat, eine Kartoffel von der Spielleitung. Sie sagt den Namen und das Lebensmittel einer beliebigen anderen Person und wirft ihr die Kartoffel zu. Diese Person nennt den Namen und das Lebensmittel einer anderen Person und wirft die Kartoffel weiter zu ihr. So wird das Spiel fortgesetzt, bis die Kartoffel wieder bei der ersten Person angelangt ist. Die Teilnehmenden prägen sich so spielerisch die Namen der anderen ein.

In einer zweiten Runde kann eine Zwiebel in umgekehrter Namen-Reihenfolge geworfen werden. Diese Runde beginnt also bei der Person, die die Kartoffel als letzte bekommen hat, und endet mit der Person, die die Kartoffel als erste geworfen hat. Um die Schwierigkeit weiter zu erhöhen, können gleichzeitig eine Kartoffel in die eine Richtung und eine Zwiebel in die andere Richtung geworfen werden. Wenn auch das gut klappt, kann gleichzeitig ein Apfel im Kreis herumgegeben werden. Auch dabei wird immer der Name und das Lebensmittel der Person genannt, an die der Apfel weitergegeben wird.

Dieses Spiel schult die Koordination und kann als Vorübung zum Jonglieren eingesetzt werden.



Materialien

- 1 Kartoffel
- Ggf. 1 Zwiebel
- Ggf. 1 Apfel



Vorbereitung

- Lebensmittel einkaufen



Gespräch

Das Spiel kann genutzt werden, um anschließend über Gemüse oder andere Lebensmittel ins Gespräch zu kommen. Es kann ebenfalls geeignet sein, um einen Einstieg in das Thema „saisonal und regional“ sowie „Lebensmittelverschwendung/-wertschätzung“ zu gestalten. Dabei kann z. B. über diese Fragen gesprochen werden:

- Welches Obst/Gemüse esst ihr am liebsten?
- Können die Lebensmittel, die wir gerade geworfen haben, noch gegessen werden? Welche Gerichte könnten wir daraus noch kochen?
- Mit welchen Obst-/Gemüsesorten sollten wir dieses Spiel am besten nicht spielen? (z. B. nicht mit Erdbeeren, weil sie zermatschen, wenn sie runterfallen)
- Welche Lebensmittel bleiben zu Hause oft übrig? Welche Rezepte fallen euch ein, um diese Reste zu verwerten?
- Wie sehen die Lebensmittel aus, die ihr gerade geworfen habt? Ggf. Überleitung dazu, dass Obst und Gemüse nicht perfekt aussehen muss, um zu schmecken.



Hashtags

#Mini-Spiel #Eisbrecher #Großgruppenspiel #Wenig-verarbeitet #Saisonal
#Regional #Lebensmittel_kennenlernen #Lebensmittelverschwendung

